

Im Kommissionsverlage der Firma Gerlach & Wiedling in Wien

ersch. erscheint soeben das von der Stadt Wien herausgegebene beschreibende Verzeichnis der

Brieffammlung der Wiener Stadtbibliothek

die gegen 30 000 Originalbriefe von Dichtern, Musikern, Künstlern, Schauspielern, politischen Persönlichkeiten, Gelehrten usw., insbesondere des 19. Jahrhunderts enthält.

Dieser Katalog zählt nicht nur die Briefe auf, er gibt vielmehr zu jedem einzelnen eine genaue Inhaltsangabe und bildet dadurch eine überaus wertvolle Materialiensammlung zur Kulturgeschichte Deutschlands und Deutschösterreichs.

Wer immer sich mit einem Thema der Literatur-, Kunst-, Musik-, Theatergeschichte befaßt, wird in diesem Werke nachschlagen müssen, um ergänzende Daten zu suchen.

Wie außerordentlich vielfältig die Beziehungen sind, die durch die behandelten Briefe beleuchtet werden, ergibt sich daraus, daß schon der erste Band durch den Schreiber, den Adressaten oder den Inhalt hinweist auf: Berlin, Dresden, Braunschweig, München, Hamburg, Steglitz, Leipzig, Frankfurt, Weimar, Breslau, Köln, Heidelberg, Stuttgart, Lahr, Augsburg, Bremen, Altenbura, Düsseldorf, aber auch auf die Schweiz (Solothurn, Basel, Bern), Italien (Venedig, Turin, Padua, Vicenza, Florenz, Rom, Mantua, Neapel, Brescia, Mailand, Lugano), auf London, Paris, Bukarest, Warschau, St. Petersburg und natürlich auch auf zahlreiche Städte der ehemaligen österr.-ungar. Monarchie.

Der erste nun erscheinende Band enthält 1266 Briefe. Der zweite Band ist bereits im Druck, der dritte liegt im Manuskript vor. Für die Fortsetzung des Werkes und das regelmäßige Erscheinen der weiteren Bände ist von seiten der **Stadtvertretung**, die mit diesem Werke ein Denkmal des Kultureinflusses der Stadt Wien auf die deutsche Geistesgeschichte geben will, vorgesorgt.

Der Ladenpreis des Bandes ist mit nur **M. 16.—** festgesetzt.
Wir liefern mit 30 Prozent gegen bar und bitten zu bestellen.

Ⓜ

Soeben erschienen:

Wiens Kinder und Amerika

Die amerikanische Kinderhilfsaktion 1919

herausgegeben vom

Deutschösterreichischen Jugendhilfswerk in Wien.

Wie der Titel schon besagt, gibt das Buch ein getreues Bild der Tätigkeit der amerikanischen Hilfsaktion für die hungernden Wiener Kinder. Verfasst vom Pressechef Herrn Friedrich Reischl, auf gutem Papier in eleganter Aufmachung und reich illustriert hergestellt, 187 Seiten stark, wird es gewiss in weiten Kreisen der Bevölkerung Interessenten finden.

Das Grazer Volksblatt schreibt treffend über das Werk: Es ist ein Kulturdokument und unentbehrliches Nachschlagewerk, das in Zahlen und Schilderungen nackte Tatsachen der Welt zum ersten Male in geschlossener Form zu sagen berufen ist, was Wien und im besonderen seine Jugend in diesen schweren Zeit litt, hungerte und duldete.

Diese Zeilen sind wohl die beste Empfehlung für diese Neuerscheinung.

Der Preis wurde mit **M. 10.—** ord. festgesetzt und liefern wir bar mit 30%. Firmen, welche sich besonders dafür verwenden wollen, kommen wir mit Ausnahms-Offerten gerne entgegen.

Hochachtungsvoll

GERLACH & WIEDLING, Buch- und Kunstverlag
Wien, I., Elisabethstrasse 13.